



Sammlung Theaterzettel

Der Prinz von Homburg

Kleist, Heinrich von

1902-10-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 8. Oktober 1902.

9. Vorstellung im Abonnement B.

Der Prinz von Homburg.

Schauspiel in 5 Akten von Heinrich von Kleist.

Regie: Der Intendant.

Personen:

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg	Herr Edelmann.
Die Kurfürstin	Frl. v. Rothenberg.
Natalie, Prinzessin von Oranien, des Kurfürsten Nichte, Chef eines Dragoner-Regiments	Frl. Wittels.
Feldmarschall Dörfling	Herr Godeck.
Friedrich Arthur, Prinz von Homburg, General der Reiterei	Herr Köhler.
General Graf von Hohenzollern, von der Suite des Kurfürsten	Herr Möller.
Obrist Kottwitz, vom Regimente Prinzessin von Oranien	Herr Jacobi.
von der Goltz	Herr Köfert.
von Stranz	Herr Weger.
von Mörner	Herr Ernst.
Graf Reuß	Herr Ausfelder.
Graf Sparren, Rittmeister vom Regimente Bomsdorf	Herr Tietzsch.
von Hennings	Herr Hildebrandt.
Graf Truchß	Hr. Vanderstetten.
Ein Offizier	Herr Boisin.
Wachtmeister	Herr Hecht.
von Heinitz, Hofkavalier	Herr Loberg.
Fräulein von Bork, Hofdame	Frau Schilling.
Ein Bauer	Herr Eichrodt.
Dessen Frau	Frau De Lanf.
Page des Kurfürsten	Frl. Breisch.
Erster	Herr Kallenberger.
Zweiter	Herr Semes.
Ein Läufer	Herr Krebs.
Franz, Reitknecht	Herr Zachtmann.

Hofdamen. Offiziere. Soldaten. Diener. Wachen. Volk.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang präzise 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze:		Sperreplätze im I. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz		Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— "		" 2.50 "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Nicht nummerirte Plätze:	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "
2. und 3. Reihe	" 1.50 "	Parterre	" 1.50 "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerieloge	" — 80 "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 "	Gallerie	" — 40 "

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreplätze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Donnerstag, den 9. Oktober 1902. 10. Vorstellung im Abonnement A.

MIGNON.

Oper in 3 Akten mit Benützung des Göthe'schen Romans „Wilhelm Meister's Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von F. Gumbert. Musik von A. Thomas.